STIMMEN

- ".. ich gehe dorthin und fühle mich frei .."
- ".. es ist jedesmal anders .."
- ".. es ergeben sich einfach Gespräche und Themen, Geschichten, Berichte .."
- ".. Freude unter Gleichgesinnten .."
- ".. ohne Erwartung, ohne Zwang .."



Kein Tag ist
wie jeder andere.
Es liegt an Dir,
ob Du die Besonderheit

einzelner Augenblicke aus der Fülle der Zeit für Dich hervorlocken kannst.

Christa Spilling-Nöker

KOMMEN SIE ZU UNS

Kommen Sie doch einfach "zur Probe" und machen Sie sich selbst ein Bild von den Möglichkeiten und Anliegen unserer Gruppe.

Oder sprechen Sie vorher erst einmal mit Teilnehmern, um von deren Gruppenerfahrungen zu hören.

Wir stehen für Informationen gerne zur Verfügung:

Schwester Ulla Blum

Onkologisches Zentrum Telefon 09561 22 23 454

Schwester Irmgard Kaiser

Palliativberatung am Klinikum Coburg Telefon 09561 22 34 220

Herr Klaus Knothe

Gesprächsleiter Diplom-Sozialpädagoge (FH) Telefon 09561 3 63 62 rk.knothe@web.de

Frau Annette Matthes

Telefon 09561 600 79





GESPRÄCHSKREIS TREFFPUNKT KREBS

WER SIND WIR?

Seit Mai 2003 bietet der FKP - Förderverein krebskranker Patienten in Coburg - eine Gesprächsguppe für Betroffene an. Wir treffen uns 1x pro Monat unter fachkundiger Gesprächsleitung.

Betroffene und Angehörige wissen um die seelischen Belastungen, die eine Krebserkrankung auslöst. Während ein Teil der Patienten dazu neigt, Gedanken und Gefühle " in sich hineinzufressen" und sich nach außen hin zu verschließen, suchen Andere das Gespräch. Sie wollen sich mitteilen. Das Aussprechen bedrückter Gedanken und Gefühle kann erleichtern und entlassten, vor allem im Kreise von gleichermaßen Betroffenen.

Allerdings sehen wir uns nicht als "Kummerkasten" und Problembewältiger, vielmehr soll unser treffen den Aspekt mitbringen:
Unter Gleich-Betroffenen sein, einfach wissen, wann wir ohne Erklärung verstanden.
So ist eine gewisse Leichtigkeit zu spüren, wenn Themen angesprochen werden, die in einer Gruppe gesunder Menschen immer schwierig sind.

Unsere Treffen bieten eine Zeit unter "Betroffenen", die das "betroffen sein" vergessen lassen will. Einfach mit gleichgesinnten Menschen Gedanken und Sorgen, Gefühle und Geschichten austauschen. Angenommen sein.

WAS TUN WIR?

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

- bestimmen selbst, worüber sie sprechen möchten, über alle Fragen und Themen, die Sie interessieren oder bewegen
- Iernen Menschen kennen, deren Leben in gleicher Weise von Sorgen und Hoffnungen wegen der Erkrankung geprägt ist
- tauschen vielfältige Erfahrungen über alle Aspekte ihrer Krankheit aus, finden vielleicht neue Wege, damit umzugehen
- genießen einfach einen angenehmen Nachmittag mit Menschen, die etwas verbindet
- planen gemeinsame Ausflüge oder Unternehmungen

WANN UND WO?

Ein verkehrsgünstig gelegener Platz wird nach jedem Treffen vereinbart und kann telefonisch erfragt werden:

Frau Irmgard Kaiser 09561 22 34 220 Herr Klaus Knothe 09561 3 63 62 Frau Annette Matthes 09561 600 79

Termin und Dauer: Einmal monatlich nach Absprache, für ungefähr 2 Stunden









DAS TUT UNS GUT ...